
Produktname: TRAF6 (6S7) Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe19188**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

| | |
|----------------------|---|
| Beschreibung | Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper |
| Host | Kaninchen |
| Anwendung | WB,FC |
| Reaktivität | Mensch, Maus, Ratte |
| Konjugation | Unkonjugiert |
| Modifikation | Unverändert |
| Isotyp | IgG |
| Klonalität | Monoklonal |
| Form | Flüssig |
| Konzentration | 0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein. |
| Lagerung | Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden. |
| Versand | Eisbeutel |
| Puffer | Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden. |
| Aufreinigung | Affinitätsreinigung |

Anwendung**Verdünnungsverhältnis** WB 1:1000-1:5000,FC 1:50-1:100**tnis****Molekulargewicht** 60kDa**Antigen-Informationen**

| | |
|--------------------------|---|
| Genname | TRAF6 |
| Alternative Namen | TNF receptor-associated factor 6; E3 ubiquitin-protein ligase TRAF6; Interleukin-1 signal transducer; RING finger protein 85; TRAF6; RNF85; TRAF 6; TRAF-6; |
| Gen-ID | 7189.0 |
| SwissProt ID | Q9Y4K3 |
| Immunogen | Ein synthetisches Peptid des humanen TRAF6 |

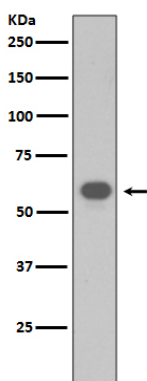
Hintergrund

TRAFs (TNF-Rezeptor-assoziierte Faktoren) sind eine Familie multifunktionaler Adapterproteine, die an Oberflächenrezeptoren binden und weitere Proteine rekrutieren, um multiproteinäre Signalproteinkomplexe zu bilden, die zelluläre Reaktionen auslösen können. Mitglieder der TRAF-Familie besitzen eine gemeinsame carboxyterminale TRAF-Domäne, die Interaktionen mit assoziierten Proteinen vermittelt; viele enthalten zudem aminoternale Zink-/RING-Finger-Motive. Die E3-Ubiquitin-Ligase vermittelt zusammen mit UBE2N und UBE2V1 die Synthese von Lys-63-verknüpften Polyubiquitinketten, die an Proteine wie IKBKG, IRAK1, AKT1 und AKT2 konjugiert sind (PubMed:11057907, PubMed:18347055, PubMed:19713527, PubMed:19465916). Vermittelt außerdem die Ubiquitinierung freier/unverankerter Polyubiquitinketten, was zur Aktivierung von MAP3K7 führt (PubMed:19675569). Führt zur Aktivierung von NF- κ B und JUN (PubMed:16378096, PubMed:17135271). Scheint aufgrund von Ähnlichkeiten auch bei der Reifung und/oder Aktivierung dendritischer Zellen (DCs) eine Rolle zu spielen. Hemmt die c-Myb-vermittelte Transaktivierung in B-Lymphozyten (PubMed:18093978, PubMed:18758450). Adapterprotein, das anscheinend an der Signaltransduktion über TNF-, IL-1- und IL-17-Rezeptoren beteiligt ist (PubMed:8837778, PubMed:19825828, PubMed:12140561). Reguliert die Osteoklastendifferenzierung durch Vermittlung der Aktivierung des Adapterproteinkomplexes 1 (AP-1) und NF- κ B als Reaktion auf RANKL-Stimulation (durch Ähnlichkeit). Vermittelt zusammen mit MAP3K8 CD40-Signale, die ERK in B-Zellen und Makrophagen aktivieren, und spielt somit möglicherweise eine Rolle bei der Regulation der Immunglobulinproduktion (durch Ähnlichkeit).

Forschungsbereich

Zellbiologie

Bilddaten



Western-Blot-Analyse der TRAF6-Expression im NIH/3T3-Zelllysat.